

LAVAMAT 47230 H

Benutzerinformation

Waschvollautomat

Danke, dass Sie sich für eines unserer hochqualitativen Produkte entschieden haben.

Lesen Sie für eine optimale und gleichmäßige Leistung Ihres Gerätes diese Benutzerinformation bitte sorgfältig durch. Sie wird Ihnen helfen, alle Vorgänge perfekt und äußerst effizient zu steuern. Damit Sie diese Benutzerinformation bei Bedarf stets zur Hand haben, empfehlen wir Ihnen, sie an einem sicheren Ort aufzubewahren. Und geben Sie diese Benutzerinformation bitte an einen eventuellen neuen Besitzer dieses Gerätes weiter.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

INHALT

GEBRAUCHSANWEISUNG	3	Wäschefüllmengen entsprechend Textilart	13
SICHERHEITSHINWEISE	3	Wasch- und Pflegemittel	13
Verwendung	3	Internationale Pflegekennzeichen	13
Frostschutzmaßnahmen	4	PROGRAMMÜBERSICHT	14
GERÄTEBESCHREIBUNG	4	VERBRAUCH	16
Waschmittelbehälter	5	TECHNISCHE DATEN	17
Bedienblende	5	REINIGUNG UND PFLEGE	17
Display-Anzeige	6	Entkalkung des Gerätes	17
PERSÖNLICHE EINSTELLUNGEN	6	Außenflächen des Gerätes	17
Kindersicherung	6	Waschmittelbehälter	17
Akustische Signale	7	Flusensieb	19
VORBEREITUNGEN FÜR DAS ERSTE WASCHEN	7	Wasserzulauffilter	22
Einfüllen der Wäsche	7	BETRIEBSSTÖRUNGEN	22
Waschmitteldosierung	7	AUFSTELLUNGSANLEITUNG	24
Auswahl des Programms	8	HINWEISE	24
Auswahl der Temperatur	8	AUFSTELLEN	25
Schleuderdrehzahl einstellen	8	Auspacken	25
Auswahlmöglichkeiten	9	Aufschnüren	28
Zeitvorwahl auswählen	10	Wasserzulauf	30
Zeitsparen	10	Wasserablauf	31
Programmstart	11	Elektrischer Anschluss	31
Programmablauf	11	Aufstellung	31
Wäsche in den ersten 10 Minuten hinzufügen	11	UMWELT	33
Laufendes Waschprogramm ändern	11	Entsorgung des Gerätes	33
Programm beenden	11	Umweltschutz	33
Programmende	12	DEUTSCHLAND - GARANTIE/KUNDENDIENST	33
TIPPS ZUM WASCHEN	12		
Wäsche sortieren und vorbehandeln	12		

GEBRAUCHSANWEISUNG

SICHERHEITSHINWEISE


Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil Ihrer Waschmaschine und muss daher sicher aufbewahrt werden. Bei einem Besitzerwechsel der Maschine muss auch die Bedienungsanleitung dem neuen Besitzer übergeben werden. Der neue Benutzer kann sich somit über die Betriebsweise der Maschine und alle diesbezüglichen wichtigen Hinweise informieren. Diese wichtigen Hinweise wurden für Ihre Sicherheit und die Sicherheit dritter Personen zusammengestellt. Lesen Sie sie daher bitte vor dem Anschluss und der Benutzung Ihrer Waschmaschine genau durch. Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.

Verwendung

- Das Gerät muss direkt nach der Lieferung ausgepackt werden. Vergewissern Sie sich, dass das Äußere des Geräts keine Beschädigungen aufweist. Beschwerden halten Sie bitte schriftlich auf Ihrem Lieferscheinexemplar fest.
- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, sollten dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.
Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Versuchen Sie nicht, Änderungen an diesem Gerät vorzunehmen. Änderungen am Gerät sind gefährlich.
- Dieses Gerät ist zur Verwendung im Haushalt bestimmt und darf weder für gewerbliche oder industrielle Zwecke verwendet noch zweckentfremdet werden. Es ist ausschließlich zum Waschen, Spülen und Schleudern vorgesehen.
- Ziehen Sie nach Gebrauch der Maschine den Netzstecker, und drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Waschen Sie nur Teile, die für diese Behandlung geeignet sind. Beachten Sie die Textilpflegesymbole auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie keine Kleidung mit Rippung oder aus unfertigem oder zerrissenem Material.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Münzen, Sicherheitsnadeln, Broschen, Schrauben etc. vor dem Beginn des Waschprogramms aus der Kleidung entfernt wurden. Diese Gegenstände können das Gerät schwer beschädigen.
- Füllen Sie keine Kleidungsstücke in die Waschmaschine, bei denen Fleckenentferner verwendet wurden, die Benzin, Alkohol, Trichloräthylen etc. enthalten. Falls derartige Fleckenentferner verwendet wurden, müssen Sie warten, bis sich diese Mittel vollständig verflüchtigt haben, bevor Sie die Wäsche in die Trommel legen.
- Stecken Sie kleine Gegenstände wie Socken oder Gürtel vor dem Waschen in ein kleines Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Verwenden Sie die empfohlene Menge Waschmittel, die im Abschnitt „Die richtige Waschmittelmenge“ angegeben ist.
- Zum Reinigen und Warten der Maschine muss immer der Netzstecker gezogen werden.

Frostschutzmaßnahmen

Ist die Waschmaschine Temperaturen unter 0°C ausgesetzt, sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen :

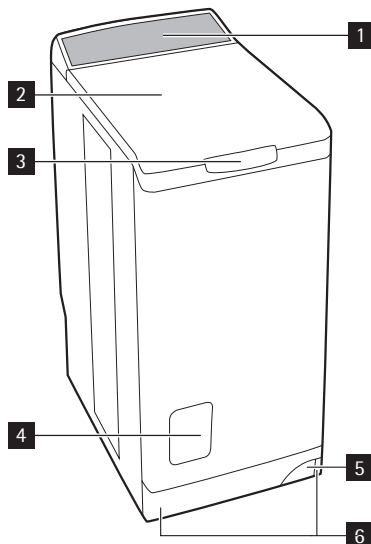
- Den Wasserhahn schließen und den Wasserzulaufschlauch abschrauben.
- Das Ende des Zulaufschlauchs und des Ablaufschlauchs in eine Bodenwanne legen.
- Das Programm Abpumpen wählen und bis zum Schluss laufen lassen.
- Das Gerät durch Drehen des Programmwahlschalters auf die Position "Aus"  ausschalten.
- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Wasserzulaufschlauch wieder anschrauben und den Ablaufschlauch wieder anbringen.

Das in den Schläuchen verbliebene Wasser wird auf diese Weise beseitigt, wodurch Frostbildung und Schäden an der Maschine verhindert werden.

Vor der erneuten Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass es in einem Raum mit Temperaturen über 0°C aufgestellt ist.

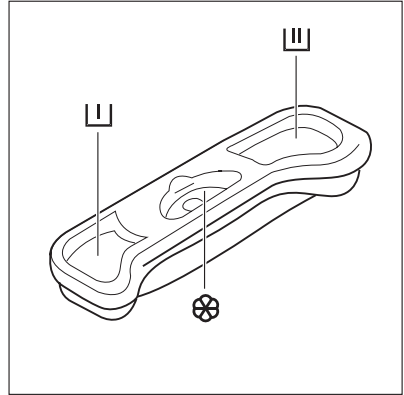
GERÄTEBESCHREIBUNG

- 1 Bedienblende
- 2 Deckel
- 3 Öffnungsgriff des Deckels
- 4 Siebklappe
- 5 Hebel zum Verstellen des Gerätes
- 6 Höhenverstellbare Füße

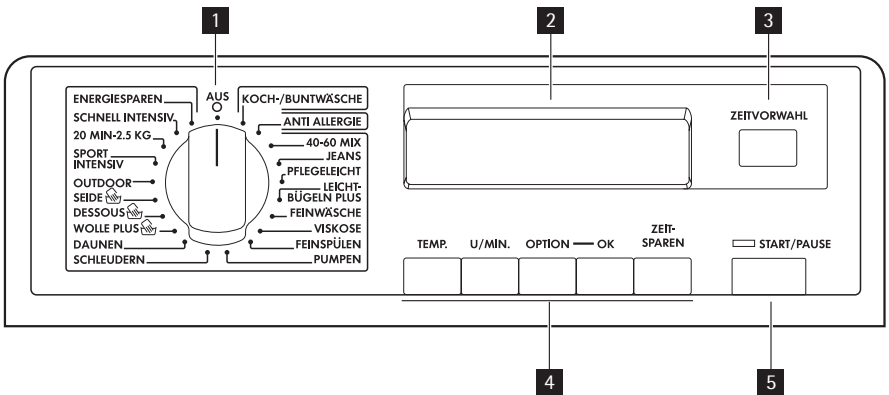


Waschmittelbehälter

- ┌┐ Vorwäsche
- ┌┌ Hauptwäsche
- ⊗ Weichspüler (Markierung MAX nicht überschreiten **M**)

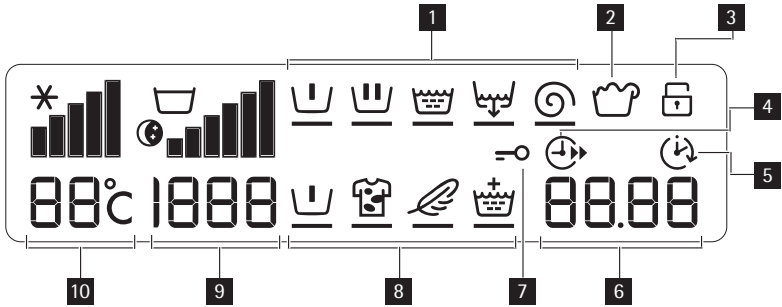


Bedienblende



- 1 Programmwahlschalter
- 2 Display
- 3 Zeitvorwahl-Taste
- 4 Funktionstasten und ihre Funktionen
- 5 Start/Pause-Taste

Display-Anzeige



- 1 Programm läuft
- 2 Überdosierung
- 3 Kindersicherung
- 4 Zeitsparen
- 5 Zeitvorwahl
- 6 Länge des Programms oder Herunterzählen der Zeitvorwahl
- 7 Deckel offen
- 8 Optionen
- 9 Schleuderdrehzahl
- 10 Temperatur

PERSÖNLICHE EINSTELLUNGEN

Kindersicherung


Diese Option bietet zwei Arten der Verriegelung:

- wurde die Option nach dem Programmstart aktiviert, sind keine Änderungen der Optionen oder des Programms möglich.

Das Programm läuft, und Sie müssen die Option zum Starten eines neuen Programms löschen.

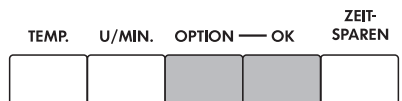
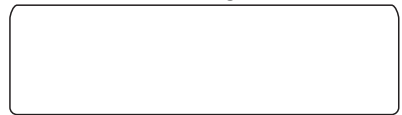
- wurde die Option vor dem Programmstart aktiviert, kann das Gerät nicht gestartet werden.

Um die Kindersicherung zu aktivieren, müssen Sie:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten OPTION und OK, bis die Bestätigung mit dem  Symbol im Display erscheint.

Das Gerät speichert die Auswahl dieser Option.

Zum Deaktivieren der Option muss der Vorgang wiederholt werden.



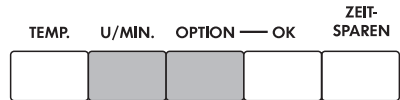
Akustische Signale

Das Programmende und Störungen des Gerätebetriebs werden durch akustische Signale angezeigt. Wenn Sie die akustischen Signale abstellen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten SCHLEUDERDREHZAHL und OPTION, bis die Bestätigung mit einem Signalton erfolgt.
3. Das akustische Signal ist abgestellt.

Das Signal ist nur aktiviert, wenn der Alarm ertönt.

Wenn Sie das akustische Signal wieder aktivieren möchten, gehen Sie bitte ebenso vor.



VORBEREITUNGEN FÜR DAS ERSTE WASCHEN

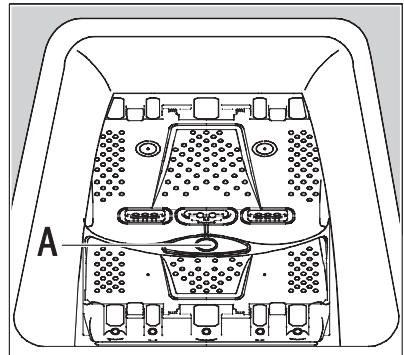
Führen Sie vor der erstmaligen Benutzung Ihrer neuen Waschmaschine einen Waschgang bei 95°C ohne Wäsche, aber mit Waschmittel, zur Reinigung des Bottichs aus.

Einfüllen der Wäsche

- Den Deckel öffnen.
- Die Trommel durch Druck auf die Verriegelungstaste A öffnen: die beiden Laschen werden automatisch entsperrt.
- Die Wäsche einfüllen, die Trommel und den Deckel Ihrer Waschmaschine wieder verschließen.

Wichtig : Vor dem Schließen des Deckels sicherstellen, dass die Wäschetrommel korrekt geschlossen ist :

- die beiden Laschen müssen gesperrt,
- die Verriegelungstaste A darf nicht mehr eingedrückt sein.



Waschmitteldosierung

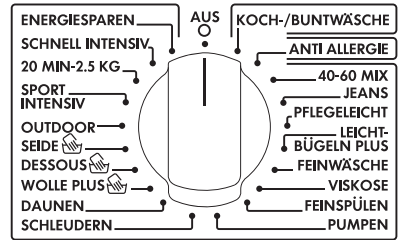
Ihre Waschmaschine ist für einen minimalen Wasser- und Waschmittelverbrauch ausgelegt, weshalb Sie die Mengenangaben der Waschmittelhersteller reduzieren können.

Geben Sie das Waschpulver in die Fächer für Hauptwäsche [U] und Vorwäsche [L], falls Sie ein Programm mit Vorwäsche gewählt haben. Füllen Sie bei Bedarf Weichspüler ins Fach [S].

Falls Sie kein pulverförmiges Waschmittel verwenden, beachten Sie bitte die Angaben im Abschnitt "Waschmittel und Zusätze". Wenn Sie Wasserenthärter benutzen, geben Sie diesen auf das Waschmittel für den Hauptwaschgang.

Auswahl des Programms

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das erforderliche Waschprogramm für den jeweiligen Wäschetyp und den Verschmutzungsgrad (siehe Programmtabelle). Die Kontrolllampe für die Taste START/PAUSE blinkt rot. Es werden die Symbole der Phasen, aus denen das Programm besteht, sowie die Dauer des ausgewählten Programms angezeigt.



In der STOP Position wird das Gerät abgeschaltet (in allen anderen Positionen ist es eingeschaltet). Dieser Programmwahlschalter kann nach rechts oder links gedreht werden.

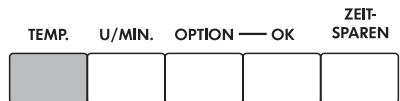


WARNUNG!

Wird der Programmwahlschalter gedreht, während das Gerät arbeitet, dann wird der Fehlercode "Err" im Display angezeigt, und die Kontrolllampe der Taste START/PAUSE blinkt einige Sekunden lang gelb. Anschließend läuft das zuvor gewählte Programm weiter, die neue Position des Programmwahlschalters wird nicht berücksichtigt. Drehen Sie deshalb den Programmwahlschalter wieder in die ursprüngliche Position zurück. Im Display wird wieder der Ablauf der einzelnen Programmphasen angezeigt.

Auswahl der Temperatur

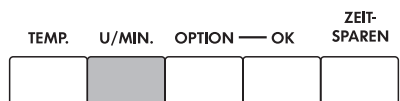
Drücken Sie die Taste TEMPERATUR, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. (Die für jedes Programm wählbaren Temperaturen sind in der Programm-Tabelle aufgeführt). Das Symbol bedeutet Kaltwäsche.



Schleuderdrehzahl einstellen

Drücken Sie die Taste SCHLEUDERDREHZAHL, bis die gewünschte Schleuderdrehzahl aufleuchtet. Sie können auch KEIN SCHLEUDERN, SPÜLSTOPP oder NACHT SILENCE PLUS ¹⁾ wählen.

Die maximalen Schleuderdrehzahlen betragen: für Koch-Buntwäsche, Anti Allergie, 40-60 Mix, Jeans, Pflegeleicht, Leichtbügeln Plus, Feinwäsche, Viskose, Wolle Plus, Dessous, Seide, Sport intensiv, 20 Min, Schnell Intensiv, Energiesparen: 1200 U/min für Daunen, Outdoor: 800 U/min.



Am Programmende, wenn Sie SPÜLSTOPP oder NACHT SILENCE PLUS gewählt haben, müssen Sie ein Schleuder- oder Abpumpprogramm wählen, um den Zyklus zu beenden und das Wasser abzupumpen.

1) Je nach Modell.

KEIN SCHLEUDERN

Entspricht einer Schleuderdrehzahl von "0". Das letzte Spülwasser wird am Ende des ausgewählten Programms abgepumpt, aber die Wäsche wird nicht geschleudert.

SPÜLSTOPP 

Das letzte Spülwasser wird am Ende des ausgewählten Programms nicht abgepumpt, um ein Zerknittern der Wäsche zu vermeiden, wenn diese nicht sofort aus der Trommel entnommen wird.

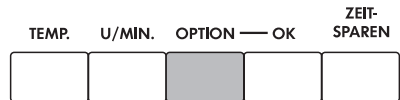

NACHT SILENCE PLUS 

Das letzte Spülwasser wird am Ende des ausgewählten Programms nicht abgepumpt: Der Endschleudergang wird nicht ausgeführt. Dieser Waschgang ist sehr geräuscharm und kann nachts ausgeführt werden. Dieses Programm dauert länger und verbraucht mehr Wasser.

Auswahlmöglichkeiten


Zu einem bereits ausgewählten Waschprogramm können Optionen hinzugefügt werden. Drücken Sie die Taste OPTIONEN. Das Symbole der Optionen erscheinen im Display.

1. Drücken Sie die Taste OPTION, bis das gewünschte Symbol blinkt.
2. Drücken Sie die Taste OK. Das Symbol hört auf zu blinken. Es erscheint ein schwarzer Strich unter dem Symbol. Drücken Sie die gleiche Taste, um die Option abzuschalten.

**Vorwäsche** 

Vorwäsche bei circa 30°C vor dem Hauptwaschgang, der sich dann automatisch anschließt.

Flecken 

Für stark verschmutzte Wäsche oder Wäsche mit Flecken. Sie können einen Fleckentferner in die Vorwäschekammer  der Waschmittelschublade geben.

Sensitiv 

Die Spülwirkung wird durch einen zusätzlichen Spülgang erhöht, der gleichzeitig die Trommelbewegung reduziert (Schutz der Wäsche). Ideal für häufiges Waschen von Wäsche für Menschen mit besonders empfindlicher Haut (nicht kompatibel mit der Option Extraspülen Plus).

Spülen Plus 

Diese Option bedeutet, dass einer oder mehrere Spülgänge zu den Programmen Baumwolle, Koch-/Buntwäsche und Feinwäsche hinzugefügt werden können (nicht kompatibel mit der Option Sensitiv).


- Vorübergehend:

Diese Option ist nur für das ausgewählte Programm aktiv, wenn es mit der Taste OPTION ausgewählt wurde.

- Dauerhaft:

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten TEMPERATUR und SCHLEUDERDREHZAHL, bis eine Bestätigung mit dem Symbol im Display erscheint. Die Option ist permanent aktiviert, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Um die Option dauerhaft zu deaktivieren, muss dieser Vorgang wiederholt werden.

Sie haben allerdings die Möglichkeit, diese Option nur für ein Programm zu löschen:

1. Drücken Sie die Taste OPTION, bis das gewünschte Symbol  blinkt.

2. Drücken Sie die Taste OK. Es erscheint ein schwarzer Strich unter dem Symbol. Die Option ist deaktiviert.
3. Die Option wird beim nächsten Programm wieder aktiviert.



Es werden nur die Optionen angezeigt, die mit dem bereits ausgewählten Programm kombiniert werden können.


Zeitvorwahl auswählen

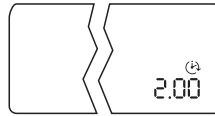
Diese Option ermöglicht es, ein Waschprogramm um 30, 60 oder 90 Minuten bzw. um 2 bis 20 Stunden verzögert zu starten.

Drücken Sie die Taste ZEITVORWAHL, bis im Display der Zeitraum angezeigt wird, nach dessen Ablauf das Programm starten soll (0' bedeutet sofortiger Start).

Sie können die Zeitvorwahl jederzeit ändern oder löschen, bevor Sie die Taste START/PAUSE drücken, indem Sie die Taste ZEITVORWAHL drücken.

Falls Sie die Taste START/PAUSE bereits gedrückt haben und die Zeitvorwahl ändern oder löschen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Um die Zeitvorwahl zu löschen und den Waschgang sofort zu beginnen, drücken Sie START/PAUSE und anschließend ZEITVORWAHL. Drücken Sie START/PAUSE zum Starten des Programms.
- Um die Zeitvorwahl zu ändern, müssen Sie den Schalter in die Position STOP  drehen und den Waschgang neu einstellen.



ZEITVORWAHL



WARNUNG!

Der Deckel ist im Zeitvorwahl-Modus verriegelt. Wenn Sie den Deckel öffnen möchten, müssen Sie zuerst die Taste START/PAUSE drücken. Drücken Sie nach dem Schließen des Deckels die Taste START/PAUSE.




WARNUNG!

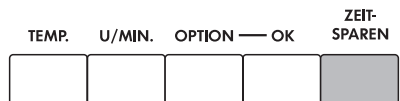
Wenn Sie Flüssigwaschmittel für ein Waschprogramm verwenden möchten, verwenden Sie bitte eine Dosierkugel und geben Sie diese direkt in die Trommel und wählen Sie ein Programm ohne Vorwäsche. Wenn Sie eine Vorwäsche mit einer Zeitvorwahl durchführen möchten, verwenden Sie bitte Pulverwaschmittel.

Zeitsparen

Mit dieser Funktion können Sie die Dauer des Waschgangs je nach Art des Programms verkürzen.


Kurz: für leicht verschmutzte Wäsche. Drücken Sie die Taste ZEITSPAREN einmal. Das Display zeigt die verkürzte Zeit an. Die Beladung ist 5 kg für Baumwolle und 2,5 kg für Pflegeleicht und Feinwäsche.

Extra kurz: für leicht verschmutzte Wäsche oder eine halbe Beladung. Drücken Sie die Taste ZEITSPAREN zweimal. Das  Symbol und die reduzierte Zeit werden angezeigt. Die Beladung ist 3 kg für Baumwolle und 1,5 kg für Pflegeleicht und Feinwäsche.



Hinweise für Prüfinstitute: Testprogramme. Zweite Wahl (drücken Sie die Taste ZEITSPAREN zweimal): Extra kurz und halbe Beladung (3 kg).

Programmstart

1. Prüfen Sie, ob der Wasserzulaufhahn geöffnet ist.
2. Drücken Sie die Taste START/PAUSE. Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet rot auf. Das  Symbol erscheint (Tür verriegelt).

 **START/PAUSE**




Es ist normal, dass sich der Programmwahlschalter während des Waschgangs nicht bewegt. Wenn eine Zeitvorwahl gewählt wurde, wird der Countdown im Display angezeigt (Stunde um Stunde, dann 90 Minuten und in der letzten Stunde Minute um Minute).

Programmablauf


Im Display blinkt eine Leiste unter dem Symbol für die Phase, die gerade ausgeführt wird, und die Restzeit wird angezeigt.




 : Vorwäsche

 : Waschen

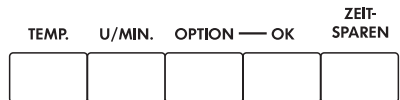
 : Spülen

 : Abpumpen


 : Schleudern

ÜBERDOSIERUNG 

Wenn die Kontrolllampe für das Symbol ÜBERDOSIERUNG am Programmende aufleuchtet, zeigt dies an, dass zu viel Waschmittel für das laufende Programm verwendet wurde. Beachten Sie bei der nächsten Wäsche die Angaben und Dosierhinweise des Waschmittelherstellers.




Wäsche in den ersten 10 Minuten hinzufügen

1. Drücken Sie die Taste START/PAUSE. Die entsprechende Kontrolllampe blinkt rot.
2. Der Deckel kann ca. 2 Minuten lang geöffnet werden, nachdem die Maschine zum Stillstand gekommen ist. Das  Symbol erlischt.
3. Füllen Sie Ihre Wäsche ein und schließen Sie den Deckel.
4. Drücken Sie die Taste START/PAUSE erneut, um das Programm fortzusetzen.


Laufendes Waschprogramm ändern


Bevor das laufende Programm geändert werden kann, müssen Sie die Waschmaschine auf Pause stellen, indem Sie die Taste START/PAUSE drücken. Falls die Änderung nicht möglich ist, blinkt "Err" im Display und die Kontrolllampe der Taste START/PAUSE blinkt einige Sekunden lang gelb. Falls Sie das Programm trotzdem ändern möchten, müssen Sie das laufende Programm beenden (siehe unten).

Programm beenden

Wenn Sie das Programm beenden möchten, drehen Sie den Programmwahlschalter in die Position .

Programmende

Das Gerät schaltet automatisch ab. Die Kontrolllampe der Taste START/PAUSE erlischt und "0" blinkt im Display. Der Deckel kann ca. 2 Minuten lang geöffnet werden, nachdem die Maschine zum Stillstand gekommen ist. Das  Symbol erlischt.

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter in die STOP  Position: Die Waschmaschine ist ausgeschaltet.
2. Entnehmen Sie die Wäsche.
3. Ziehen Sie den Netzstecker, und drehen Sie den Wasserhahn zu.
4. Prüfen Sie sorgfältig, ob die Trommel leer ist. Falls noch Wäscheteile in der Trommel bleiben, können diese beim nächsten Waschprogramm einlaufen oder auf andere Wäschestücke abfärben.



WARNUNG!

Wir empfehlen Ihnen, den Deckel und die Trommel nach dem Ausräumen des Gerätes noch eine Weile offenstehen zu lassen, um den Wassertank zu belüften.

Standby : sobald das Programm einige Minuten beendet ist, wird der Energiesparmodus aktiviert. Die Display-Helligkeit wird reduziert. Wenn Sie jetzt eine beliebige Taste drücken, können Sie den Energiesparmodus verlassen.

TIPPS ZUM WASCHEN

Wäsche sortieren und vorbehandeln

- Sortieren Sie die Wäsche nach Art und Pflegekennzeichen (siehe Kapitel Internationale Symbole) : normale Wäsche für Wäschestücke, die ein intensives Waschen und Schleudern vertragen und empfindliche Wäsche für empfindliche Wäschestücke, die vorsichtig behandelt werden müssen. Bei gemischten Wäscheposten und unterschiedlichen Textilien wählen Sie Programm und Temperatur entsprechend der empfindlichsten Fasern.
- Waschen Sie weiße Wäsche getrennt von farbiger Wäsche. Andernfalls kann die weiße Wäsche verfärben oder vergrauen.
- Neue farbige Wäsche kann beim ersten Waschen abfärben. Waschen Sie solche Stücke das erste Mal besser einzeln. Beachten Sie die Pflegekennzeichen "getrennt waschen" und "mehrfach getrennt waschen".
- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäsche.
- Entfernen Sie lose Knöpfe, Stecknadeln und Klammern. Schließen Sie Reißverschlüsse und verknöten Sie Schnürsenkel und Bänder.
- Drehen Sie bei mehrlagigen Wäschestücken (Schlafsäcke, Anoraks etc.), farbigen Strickwaren sowie Wolle und Textilien mit aufgesetzten Applikationen die Innenseite nach außen.
- Waschen Sie kleine Wäschestücke (Söckchen, Strumpfhosen, Büstenhalter etc.) in einem Wäschesack.
- Behandeln Sie Gardinen besonders vorsichtig. Röllchen aus den Gardinen entfernen oder in ein Netz oder einen Beutel einbinden.

Wäschefüllmengen entsprechend Textilart

Die Wäschemenge in der Trommel darf die maximale Füllmenge des Waschautomaten nicht übersteigen. Diese Kapazität kann je nach Beschaffenheit der Textilien variieren. Reduzieren Sie die Wäschemenge bei stark verschmutzter Wäsche und Frottee.

Textilien haben einen unterschiedlichen Raumbedarf und nehmen nicht die gleiche Menge Wasser auf. Nach folgenden Anhaltspunkten sollte man die Trommel füllen :

- Vollständig bei Baumwolle, Leinen und Halbleinen, ohne dabei übermäßig Druck auszuüben,
- Zur Hälfte bei ausgerüsteter Baumwolle und Synthetikfasern,
- Zu einem Drittel des Volumens bei sehr empfindlichen Wäschestücken z.B. aus Vliesstoffen oder Wollgeweben.

Bei einer gemischten Wäscheladung füllen Sie die Trommel entsprechend der empfindlichsten Fasern.

Wasch- und Pflegemittel

Verwenden Sie nur Wasch- und Pflegemittel, die für die Verwendung in einem Waschautomaten geeignet sind. Orientieren Sie sich an den Herstellerhinweisen unter Berücksichtigung der Abschnitte Waschmittelbehälter und Waschmitteldosierung.

Es wird davon abgeraten, gleichzeitig mehrere Waschmitteltypen zu verwenden, da hierdurch die Textilien beschädigt werden können.

Die erforderliche Waschmittelmenge hängt von der Befüllung der Waschmaschine, von der Wasserhärte und vom Verschmutzungsgrad der Wäsche ab.

Bei weichem Wasser kann die Dosierung geringfügig reduziert werden. Bei kalkhaltigem Wasser (Verwendung eines Entkalkungsmittels empfehlenswert) bzw. stark verschmutzter oder fleckiger Wäsche etwas mehr Waschmittel in die Maschine geben.

Auskünfte über den Härtegrad des Leitungswassers erteilt das örtliche Wasserversorgungsunternehmen bzw. der zuständige Betreiber.













Waschpulver kann ohne weitere Einschränkungen verwendet werden.

Flüssigwaschmittel nur verwenden, wenn kein Vorwaschgang angewählt wird. Bei allen Programmen ohne Vorwäsche kann das Waschmittel auch in eine Dosierkugel gefüllt werden, die direkt in die Trommel gelegt wird.

Waschmittel-Tabs oder -Kapseln dürfen ausschließlich in den Waschmittelbehälter gegeben werden.

Dosierungen und Anleitungen für die Fleckenbehandlung vor dem Waschgang entnehmen Sie bitte den Hinweisen des Herstellers. Falls Fleckenmittel verwendet werden, muss das Waschprogramm unmittelbar danach eingeschaltet werden.

Internationale Pflegekennzeichen

NORMAL WASCHEN						
	Waschen bei 95°C	Waschen bei 60°C	Waschen bei 40°C	Waschen bei 30°C	Handwäsche	Nicht waschen
SCHON- WASCHEN						
						

CHLOREN		Chlorbleiche möglich (nur kalt und mit einer stark verdünnten Lösung)		Chlorbleiche nicht möglich	
BÜGELN	Heiß bügeln (max. 200°C)	Mäßig heiß bügeln (max. 150°C)	Nicht heiß bügeln (max. 100°C)	Nicht bügeln	
CHEMISCHE REINIGUNG	Chemische Reinigung (alle handelsüblichen Lösungsmittel)	Chemische Reinigung (alle Lösungsmittel außer Perchlorethylen)	Chemische Reinigung (ausschließlich Kohlenwasserstofflösemittel und R113)	Keine chemische Reinigung	
TROCKNUNG	Liegend trocknen	Tropfnass zum Trocknen aufhängen	Auf Wäscheleine trocknen	bei hoher Temperatur	Nicht im Trockner trocknen
				bei niedriger Temperatur	
				Trocknen im Trockner möglich	

PROGRAMMÜBERSICHT

Es sind nicht alle Möglichkeiten aufgelistet, sondern nur die gebräuchlichsten und häufigsten Einstellungen.

Programm / Wäschetyp	Beladungen	Optionen
Koch-Buntwäsche : Weiße oder bunte Wäsche, z.B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Baumwollunterwäsche, Handtücher.	5,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Sensitiv, Spülen Plus, Zeitsparen, Zeitvorwahl
Anti Allergie : Zur Beseitigung von Bakterien und allergieauslösenden Stoffen in Baumwolle. Die Option Spülen Plus ist aktiviert.	5,0 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Zeitvorwahl
40-60 Mix : Bei 40°C bringt dieses Programm wie das Koch-/Buntwäscheprogramm 60°C die besten Waschergebnisse, wenn Sie Baumwollteile und Synthetik mischen.	5,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Sensitiv, Spülen Plus, Zeitvorwahl
Jeans : Für Jeanswäsche. Die Option Spülen Plus ist aktiviert.	3,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Zeitvorwahl

Programm / Wäschetyp	Beladungen	Optionen
Pflegeleicht : Synthetikfasern, Baumwollunterwäsche, Stoffe, bunte Textilien, bügel-freie Hemden, Blusen.	2,5 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Sensitive, Spülen Plus, Zeitsparen , Zeitvorwahl
Leichtbügeln Plus : Für Baumwolle und Synthetik. Vermindert Knitterbildung und erleichtert das Bügeln.	1,0 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Spülen Plus, Zeitvorwahl
Feinwäsche : Für alle empfindlichen Materialien, z.B. Vorhänge.	2,5 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Spülen Plus, Zeitsparen , Zeitvorwahl
Viskose : Für Wäsche aus Viskose.	2,5 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken ¹⁾ , Spülen Plus, Zeitvorwahl
Feinspülen : Handwäsche kann in diesem Programm gespült werden.	5,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Spülen Plus, Zeitvorwahl
Pumpen : Beginnt einen Leerdurchlauf nach einem Spülstopp oder (im Nachtwaschgang Plus).	5,0 kg	
Schleudern : Ein Schleudergang von 400 bis 1.200/min. nach einem Spülstopp oder im Nachtwaschgang plus.	5,0 kg	Zeitvorwahl
Daunen : Zur Wäsche von Bettdecken und Bettbezügen.	2,5 kg	Zeitvorwahl
Wolle Plus : Waschmaschinenfeste Wolle mit den Eigenschaften "reine Schurwolle, waschmaschinenfest, läuft nicht ein.	1,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Zeitvorwahl
Dessous  : Für sehr zarte Feinwäsche wie Dessous.	1,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Zeitvorwahl
Seide  : Gewebe, maschinenwaschbar bei 30°C.	1,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Zeitvorwahl
Outdoor : Für Sportkleidung	2,5 kg	Spülstopp, Spülen Plus, Zeitvorwahl
Sport intensiv : Für stark verschmutzte Sport- und Freizeitkleidung. Die Option Vorwäsche ist aktiviert.	2,5 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Spülen Plus, Zeitvorwahl
20 Min : Ideal für kurz aufzufrischende Wäsche.	3,0 kg	Zeitvorwahl
Schnell Intensiv : Ideal für das Waschen einer reduzierten Beladung mit leichter Verschmutzung.	2,5 kg	Spülstopp, Spülen Plus, Zeitvorwahl

Programm / Wäschetyp	Beladungen	Optionen
Energiesparen 2) : Weiße oder bunte Wäsche, z.B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Baumwollunterwäsche, Handtücher.	5,0 kg	Spülstopp, Nacht Silence Plus, Vorwäsche, Flecken 1), Sensitive, Spülen Plus, Zeitvorwahl

1) Verfügbar bei Programmen mit Waschtemperaturen von 40°C und höher.

2) Referenzprogramm für Test in Übereinstimmung mit CEI 456-Standard.

VERBRAUCH

Programm	Temperaturen	Wasserverbrauch in Litern	Energieverbrauch in kWh	Länge in Minuten
Koch-Buntwäsche	Kalt - 95	56	1,90	Siehe Display
Anti Allergie	60	63	1,40	
40-60 Mix	40	42	0,65	
Jeans	Kalt - 60	55	0,90	
Pflegeleicht	Kalt - 60	44	0,85	
Leichtbügeln Plus	Kalt - 60	55	0,50	
Feinwäsche	Kalt - 40	46	0,45	
Viskose	Kalt - 40	50	0,50	
Feinspülen	-	42	0,05	
Pumpen	-	-	0,002	
Schleudern	-	-	0,02	
Daunen	30 - 40	70	0,50	
Wolle Plus	Kalt - 40	50	0,45	
Dessous	Kalt - 40	50	0,50	
Seide	Kalt - 30	40	0,30	
Outdoor	Kalt - 40	55	0,60	
Sport intensiv	Kalt - 40	50	0,65	
20 Min	30	35	0,20	
Schnell Intensiv	40 - 60	45	0,95	
Energiesparen 1)	60	39	0,75	

1) Referenzprogramm für Test in Übereinstimmung mit CEI 456-Standard (Energiesparen 60° Programm): 39 l / 0,75 kWh / 165 Min

Durchschnittswerte, die von den jeweiligen Nutzungsbedingungen abhängen. Die angegebenen Verbrauchswerte gelten für die maximale Temperatur für jedes Programm.

TECHNISCHE DATEN

ABMESSUNGEN	Höhe Breite Tiefe	850 mm 400 mm 600 mm
SPANNUNG / FREQUENZ GESAMTLEISTUNGS-AUFNAHME		230 V / 50 Hz 2300 W
WASSERDRUCK	Minimum Maximum	0,05 MPa (0,5 bar) 0,8 MPa (8 bars)
Anschluss an die Wasserversorgung		Typ 20x27

REINIGUNG UND PFLEGE

Vor der Reinigung stets die elektrische Stromversorgung des Gerätes unterbrechen.

Entkalkung des Gerätes

Im Allgemeinen ist die Entkalkung der Waschmaschine bei richtiger Waschmitteldosierung nicht erforderlich. Muss die Entkalkung durchgeführt werden, einen handelsüblichen, nicht korrosiven Entkalker speziell für Waschmaschinen benutzen. Befolgen Sie die Packungsangaben für Dosierung und Häufigkeit der Entkalkungsvorgänge.

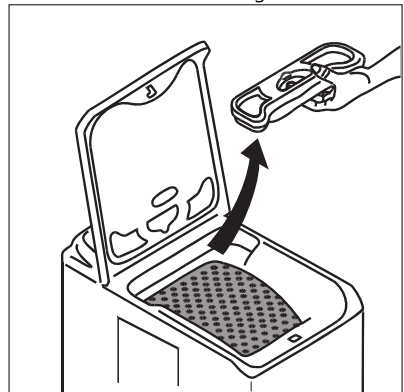
Außenflächen des Gerätes

Reinigen Sie die Außenflächen der Waschmaschine mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Auf keinen Fall Alkohol, Lösungsmittel oder ähnliche Produkte verwenden.

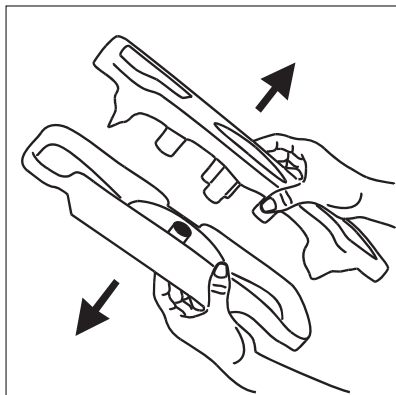
Waschmittelbehälter

Von Zeit zu Zeit muss der Waschmittelbehälter gereinigt werden, um eventuelle Waschmittelrückstände zu beseitigen und dadurch den einwandfreien Betrieb zu gewährleisten.

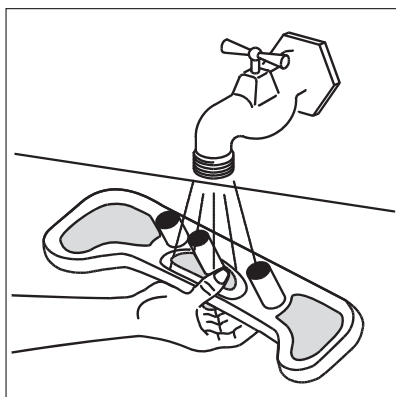
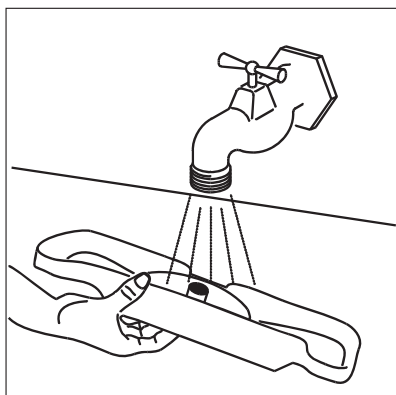
1. Heben Sie den Reinigungsmittelbehälter heraus.



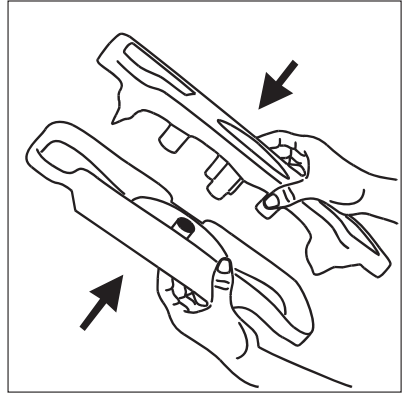
2. Trennen Sie die zwei Teile des Reinigungsmittelbehälters.



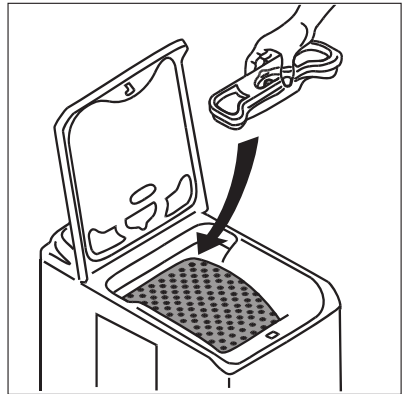
3. Die beiden Teile des Waschmittelbehälters unter fließendem Wasser abspülen.



4. Fügen Sie die zwei Teile des Reinigungsmittelbehälters wieder zusammen.



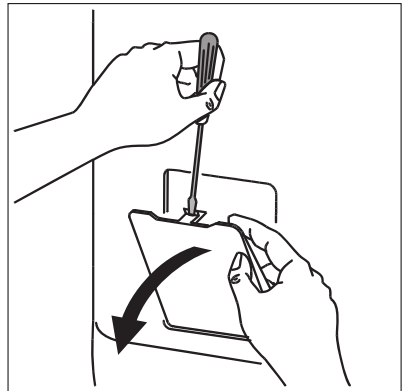
5. Setzen Sie den Reinigungsmittelbehälter wieder ein.



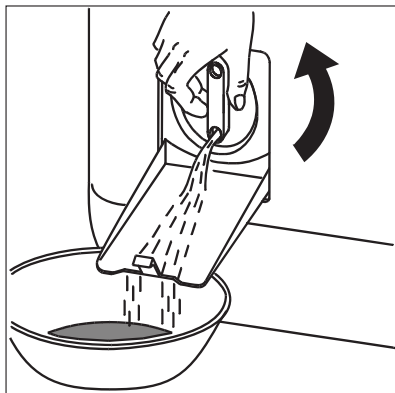
Flusensieb

Das Sieb im unteren Geräteteil regelmäßig reinigen :

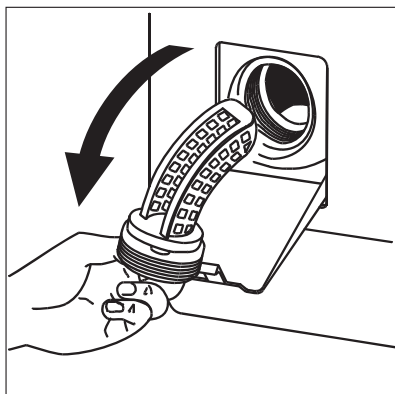
1. Öffnen Sie mit Hilfe von beispielsweise einem Schraubendreher die Tür.



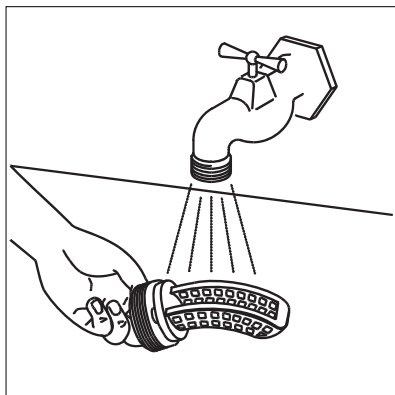
2. Platzieren Sie darunter eine Wanne. Drehen Sie den Stopfen gegen den Uhrzeigersinn bis er vertikal steht und das Restwasser ablaufen kann.



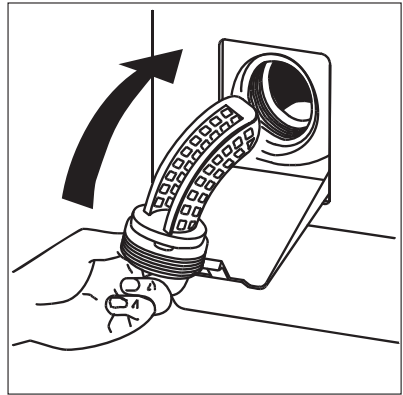
3. Schrauben Sie den Stopfen vollständig heraus und entfernen Sie ihn.



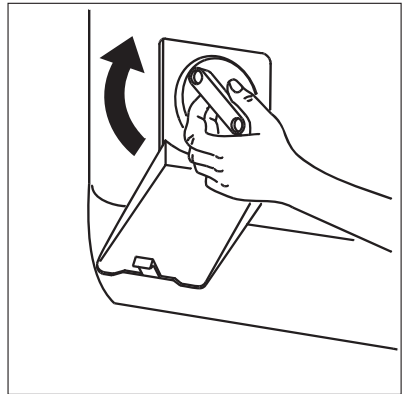
4. Säubern Sie ihn sorgfältig unter fließendem Wasser.



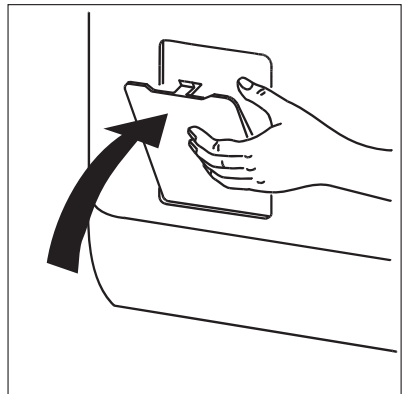
5. Setzen Sie ihn wieder ein.



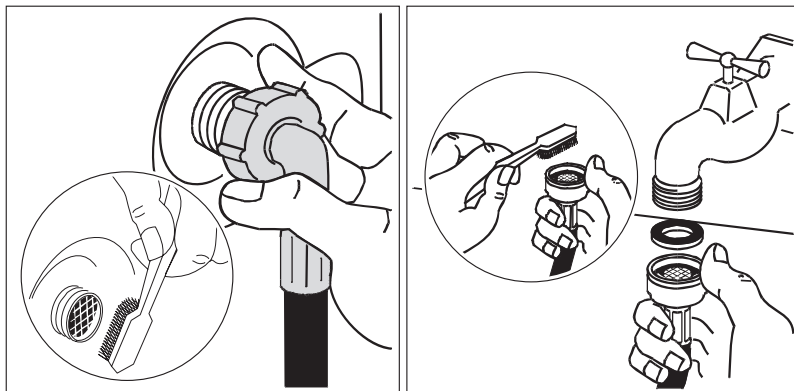
6. Schrauben Sie den Stopfen fest.



7. Schließen Sie wieder die Tür.



Wasserzulauffilter



Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch von beiden Seiten ab und reinigen Sie die Filter.

BETRIEBSSTÖRUNGEN

Das Gerät wurde vom Hersteller zahlreichen Tests unterzogen. Falls dennoch Betriebsstörungen auftreten sollten, sehen Sie bitte die nachstehende Tabelle ein, bevor Sie den Kundendienst rufen.

Störungen	Ursachen
Waschmaschine startet nicht oder kein Wasserzulauf :	<ul style="list-style-type: none"> • das Gerät ist nicht richtig angeschlossen, die elektrische Anlage funktioniert nicht, • der Gerätedeckel und die Trommellaschen sind nicht richtig geschlossen, • das Programm wurde nicht richtig gestartet, • es liegt ein Stromausfall vor, • es erfolgt kein Wasserzulauf, • der Wasserhahn ist geschlossen, • der Wasserzulauf ist verstopft, • ein roter Punkt erscheint auf dem Wasserzulaufhahn.
Wasser läuft in die Maschine ein, aber sofort wieder ab :	<ul style="list-style-type: none"> • der Ablaufschlauch ist zu tief befestigt (siehe Abschnitt Installation).
Waschmaschine schleudert nicht oder pumpt nicht ab :	<ul style="list-style-type: none"> • der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt, • das Flusensieb ist verstopft, • die Unwuchtkontrolle wurde aktiviert: schlechte Wäscheverteilung in der Trommel, • das Programm "Abpumpen" oder die Option "Nacht Silence Plus" oder "Spülstopp" wurden gewählt, • Falsche Höhe des Ablaufschlauchs.

Störungen	Ursachen
Auf dem Boden rund um die Waschmaschine steht Wasser :	<ul style="list-style-type: none"> • zuviel Waschmittel ließ Schaum austreten, • das Waschmittel ist nicht für Waschmaschinen geeignet, • der Ablaufschlauch ist nicht richtig befestigt, • das Flusensieb wurde nicht wieder eingesetzt, • der Wasserzulaufschlauch ist undicht.
Waschergebnis nicht zufriedenstellend :	<ul style="list-style-type: none"> • das Waschmittel ist nicht für Waschmaschinen geeignet, • zu viel Wäsche in der Trommel, • das Waschprogramm ist ungeeignet, • zu wenig Waschmittel.
Maschinenschwingungen, lautes Betriebsgeräusch :	<ul style="list-style-type: none"> • die Transportsicherung wurden nicht vollständig vom Gerät entfernt (siehe Abschnitt Entfernen der Transportsicherung), • das Gerät ist nicht ausgerichtet und instabil, • das Gerät steht zu nahe an der Wand oder an Möbeln, • die Wäsche ist nicht richtig in der Trommel verteilt, • ungenügende Beladung.
Waschgang dauert viel zu lang :	<ul style="list-style-type: none"> • der Wasserzulauf ist verstopft, • Stromausfall oder kein Wasserzulauf, • der Thermoschutz des Motors wurde ausgelöst, • die Temperatur des zulaufenden Wassers ist geringer als gewöhnlich, • das Sicherheitssystem der Schaumerfassung wurde aktiviert (zuviel Waschmittel) und die Waschmaschine hat den Schaum abgelassen, • die Unwuchtkontrolle wurde aktiviert: eine zusätzliche Programmphase wurde hinzugefügt, um die Wäsche besser in der Trommel zu verteilen.
Die Maschine bleibt während eines Waschprogramms stehen :	<ul style="list-style-type: none"> • Probleme mit der Strom- und oder Wasserversorgung, • ein Spülstop wurde programmiert, • die Laschen der Trommeltür sind geöffnet.
Der Deckel öffnet sich nicht während des Programmablaufs :	<ul style="list-style-type: none"> • die Kontrolllampe "sofortige Öffnung" ¹⁾ leuchtet nicht, • zu hohe Temperatur des Laugenbads, • der Deckel wird 1 bis 2 Minuten nach Programmende entriegelt ¹⁾.
Der Fehlercode E40 wird angezeigt ²⁾ und die Taste START/PAUSE blinkt gelb ³⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • der Deckel ist nicht richtig geschlossen.
Der Fehlercode E20 wird angezeigt ²⁾ und die Taste START/PAUSE blinkt gelb ³⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • das Flusensieb ist verstopft, • der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt, • der Ablaufschlauch liegt zu hoch (siehe "Installation"), • die Ablaufpumpe ist verstopft, • der Siphon der Anlage ist verstopft.
Der Fehlercode E10 wird angezeigt ²⁾ und die Taste START/PAUSE blinkt gelb ³⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • der Wasserhahn ist geschlossen, • fehlende Wasserversorgung.

Störungen	Ursachen
Der Fehlercode EFO wird angezeigt ²⁾ und die Taste START/PAUSE blinkt gelb ³⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • das Flusensieb ist verstopft, • die Überschwemmungs-Schutzvorrichtung wurde ausgelöst, in diesem Fall wie folgt verfahren : <ul style="list-style-type: none"> - den Wasserhahn schließen, - das Gerät 2 Minuten abpumpen lassen und dann von der Stromversorgung trennen, - den Kundendienst rufen.
Weichspüler fließt während der Füllung des Waschmittelbehälters direkt in die Trommel :	<ul style="list-style-type: none"> • Die MAX-Markierung wurde überschritten.

1) Modellabhängig.

2) Bei einigen Modellen werden Signaltöne ausgegeben.

3) Nach Behebung der eventuellen Störungsursachen die Taste START/PAUSE drücken, um das unterbrochene Programm fortzusetzen.

AUFSTELLUNGSANLEITUNG

HINWEISE

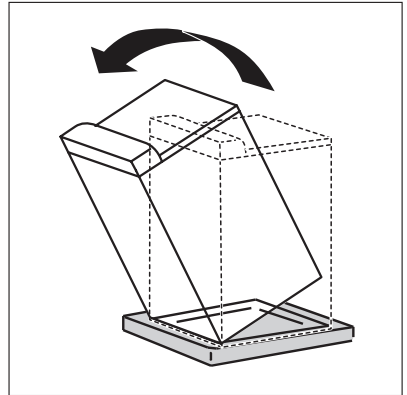
- Dieses Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig beim Bewegen.
- Vor Benutzung des Gerätes müssen alle Transportsicherungen entfernt werden. Eine unvollständige Entfernung der für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen kann zur Beschädigung des Gerätes oder nebenstehender Möbel führen. Bei der Entfernung der Transportsicherung darf das Gerät nicht angeschlossen sein.
- Die für den Wasseranschluss des Gerätes notwendigen Arbeiten dürfen ausschließlich durch einen Installateur oder eine Fachkraft ausgeführt werden.
- Das Gerät muss an eine Steckdose mit vorschriftsmäßiger Erdung angeschlossen werden.
- Falls Änderungen an der elektrischen Anlage Ihrer Wohnung für den Anschluss der Maschine vorzunehmen sind, muss dies durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Vor dem Anschluss des Gerätes die Anweisungen im Kapitel "Elektrischer Anschluss" aufmerksam lesen.
- Nach der Installation des Gerätes sicherstellen, dass es nicht auf dem Stromkabel steht.
- Falls die Maschine auf einem Teppichboden steht, sicherstellen, dass dieser nicht die Lüftungsöffnungen im unteren Geräteteil verdeckt.
- Die Ersetzung des Stromkabels darf ausschließlich durch den Kundendienst erfolgen.
- Der Hersteller des Gerätes haftet nicht für Schäden, die durch eine unsachgemäße Installation entstehen.

AUFSTELLEN

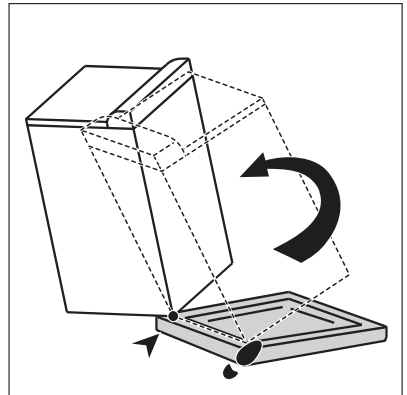
Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen unbedingt vom Gerät entfernt werden. Sie sind für zukünftige Transporte aufzubewahren: wird ein Gerät ohne diese Transportsicherung befördert, kann dies zur Beschädigung von Innenteilen, zu Undichtigkeiten, Betriebsstörungen sowie Verformungen durch Stöße führen.

Auspacken

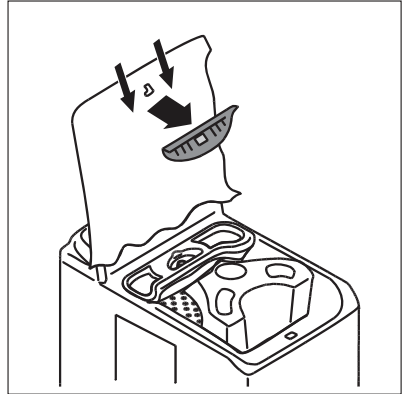
1. Das Gerät nach hinten neigen.



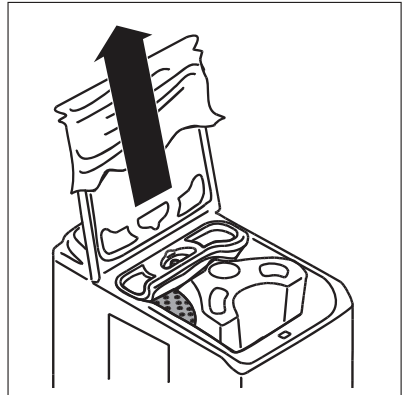
2. Eine Viertel Drehung auf einer der Ecken ausführen, um den Transportsockel zu entfernen.



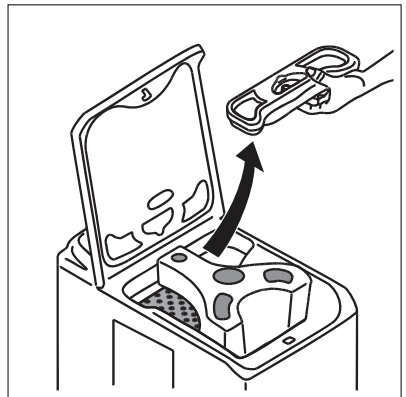
3. Den Deckel öffnen und die rote Transportsperre entfernen.



4. Die Schutzfolie abziehen.



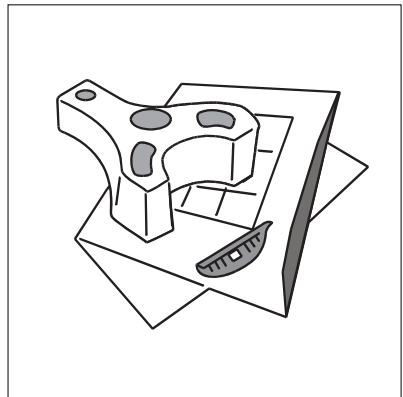
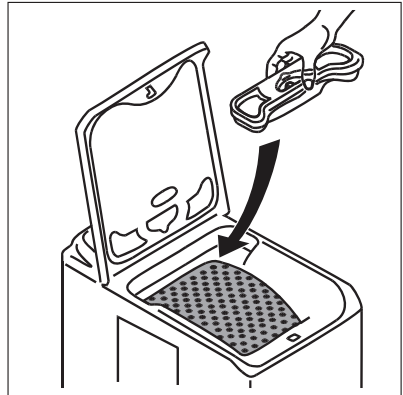
5. Den Waschmittelbehälter nach oben herausziehen.



6. Den Sperrkeil der Trommel entfernen.

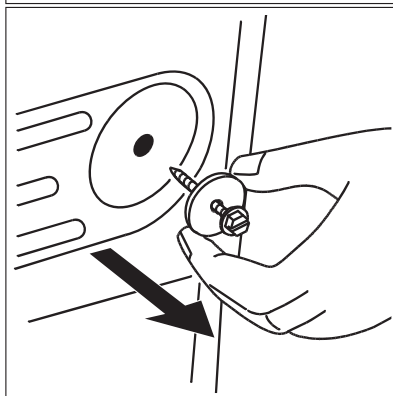
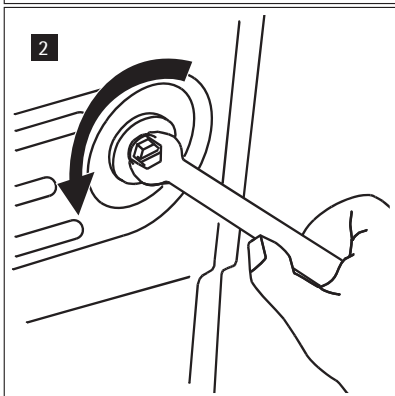
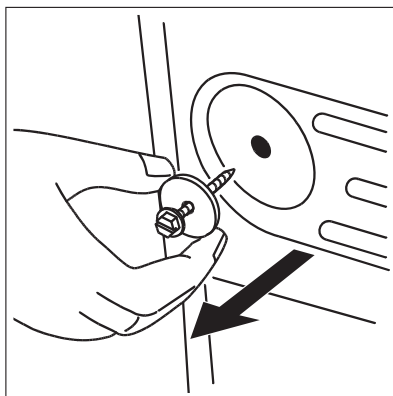
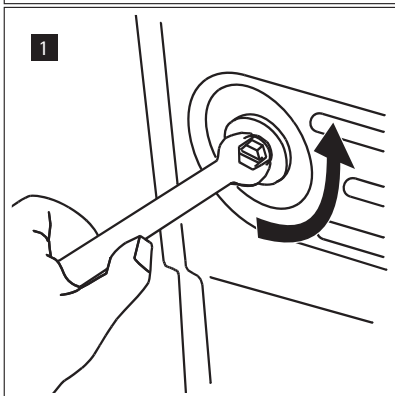
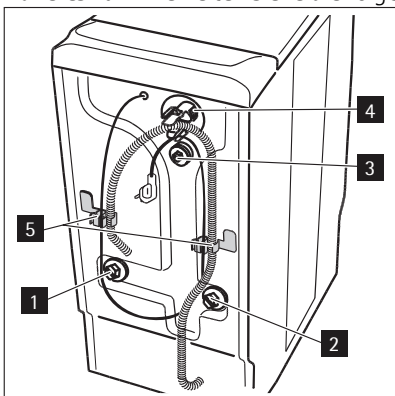


7. Den Waschmittelbehälter wieder einsetzen.



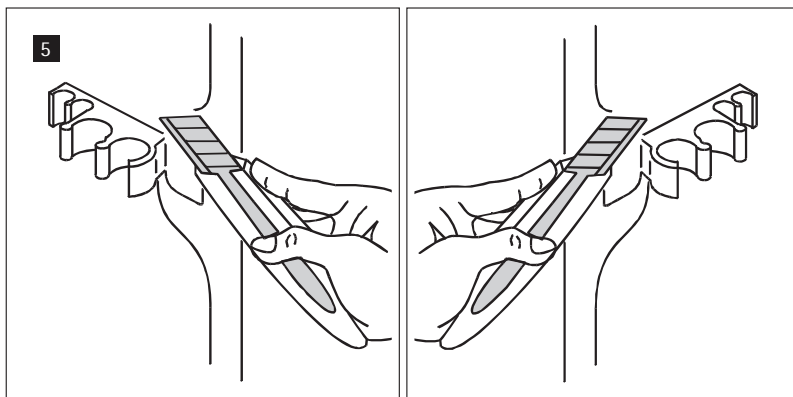
Aufschnüren

Näheres zu Einzelheiten siehe die folgenden Grafiken.



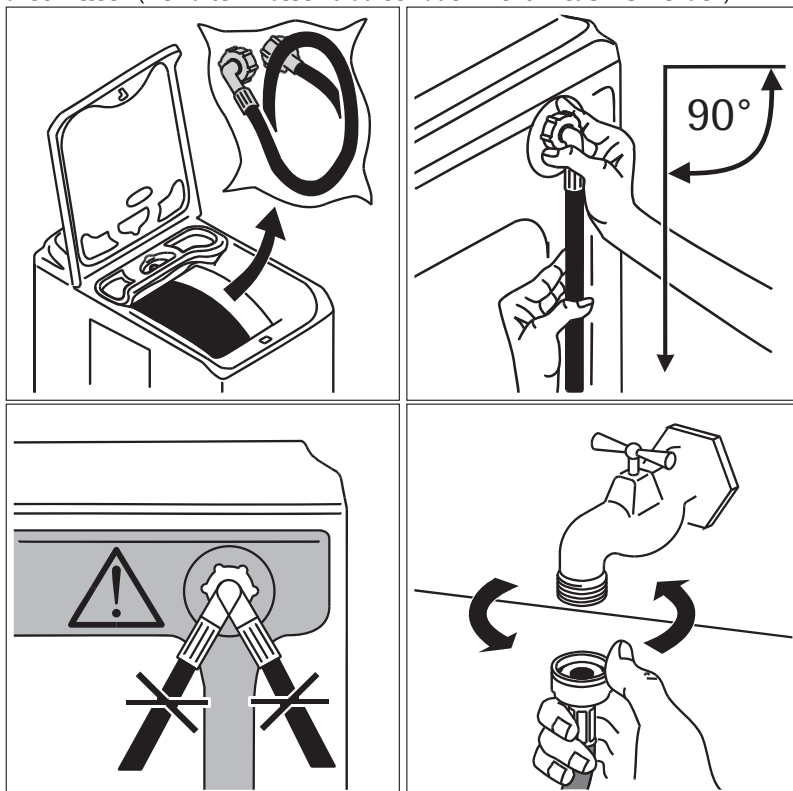


Um Ihre Waschmaschine auf derselben Höhe wie die angrenzenden Möbel aufzustellen, gehen Sie wie folgt vor:



Wasserzulauf

Den mitgelieferten Wasserzulaufschlauch an der Rückseite Ihrer Waschmaschine wie folgt anschließen (Den alten Wasserzulaufschlauch nicht wieder verwenden) :

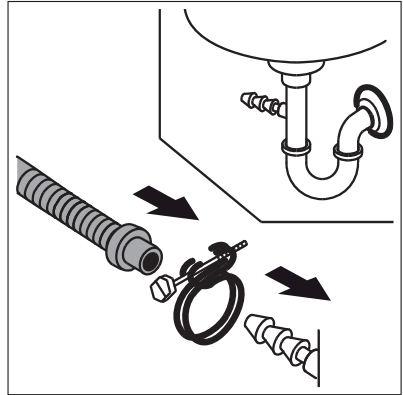


Den Wasserhahn öffnen. Auf Dichtheit überprüfen. Der Wasserzulaufschlauch kann nicht verlängert werden. Sollte er zu kurz sein, bitte den Kundendienst rufen.

Wasserablauf

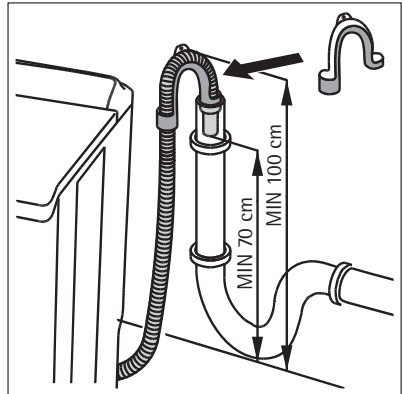
Die Hülse am Schlauchende ist für alle gängigen Siphonarten geeignet.

1. Die Hülse mit Hilfe der mit dem Gerät gelieferten Befestigungsschelle am Siphon fixieren ²⁾.



2. Den Schlauch in einer Höhe zwischen 70 und 100 cm an eine Abflussleitung anschließen (oder in ein Waschbecken legen). Darauf achten, dass der Schlauch nicht herunter fallen kann.

Es muss unbedingt ein Lufteinlass am Ende des Ablaufschlauchs vorgesehen werden, um Geruchsbildung zu vermeiden.



WARNUNG!

Der Ablaufschlauch darf auf keinen Fall verlängert werden. Sollte er zu kurz sein, bitte passenden Schlauch beim Kundendienst bestellen.

Elektrischer Anschluss

Diese Waschmaschine muss mit 230V Einphasenstrom versorgt werden. Die Stromfestigkeit der Hauptsicherung überprüfen: 10 A bei 230V. Das Gerät darf nicht mit einer Verlängerung oder einer Mehrfachsteckdose an die Stromversorgung angeschlossen werden. Die Erdung muss den einschlägigen Bestimmungen entsprechen.

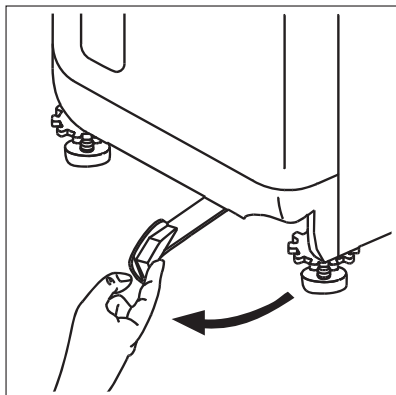
Aufstellung

Das Gerät in einem belüfteten Raum auf einen ebenen, festen Untergrund stellen. Darauf achten, dass das Gerät nicht die Wand oder nebenstehende Möbel berührt.

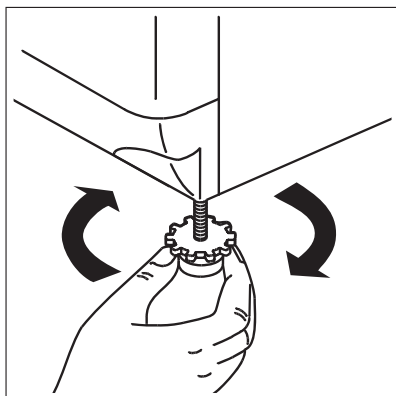
Zum Ausrichten des Gerätes wie folgt vorgehen :

2) Modellabhängig.

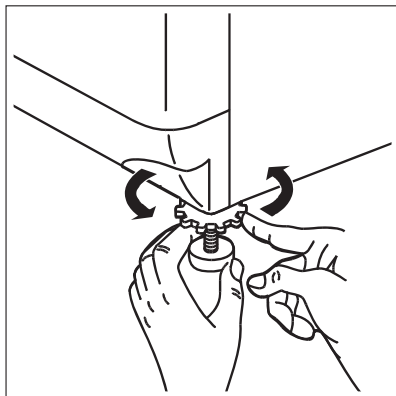
1. Zum Verschieben der Waschmaschine diese auf ihre Rollen stellen, indem der unter dem Gerät befindliche Hebel von rechts nach links gezogen wird. Nach der Aufstellung des Gerätes am gewünschten Ort den Hebel wieder in seine ursprüngliche Position bringen.



2. Eine korrekt ausgeführte Ausrichtung verhindert Schwingungen, laute Geräusche und das "Springen" des Gerätes während des Betriebs. Die Ausrichtung durch Drehen am kürzesten Fuß ausführen. Den Fuß zusammen mit dem Bundring heraus-schrauben (Gerät bei Bedarf anheben).




3. Sobald das Gerät stabil ist, den Fuß am Boden blockieren und den Bundring wieder ganz nach oben drehen.




UMWELT

Entsorgung des Gerätes



Alle mit dem Symbol  gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar. Sie sind bei einer speziellen Recycling-Sammelstelle (das zuständige Gemeindeamt kann Auskunft geben) abzugeben.

Warnung ! Bei ausgedienten Geräten Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Netzkabel abschneiden und mit dem Stecker beseitigen. Schloss der Einfülltür zerstören. Kinder können sich dadurch nicht einsperren und nicht in Lebensgefahr geraten.

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammel- punkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Um- welt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch fal- sches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts er- halten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Umweltschutz



Für einen möglichst geringen Wasser- und Energieverbrauch bitte folgende Hinweise un- bedingt beachten :

- Die Maschine stets voll beladen und teilweise Beladungen vermeiden.
- Die Funktionen Vorwäsche oder Einweichen ausschließlich bei sehr schmutziger Wäsche benutzen.
- Die Waschmittelmenge der Wasserhärte (s. Abschnitt "Waschmitteldosierung"), der Be- ladung und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche anpassen.

DEUTSCHLAND – GARANTIE/KUNDENDIENST

Der Endabnehmer dieses Gerätes (Verbraucher) hat bei einem Kauf dieses Gerätes von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchs- güterkauf gesetzliche Rechte, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher also zusätzliche Rechte ein. Dies vorausgeschickt, leisten wir, Electrolux Vertriebs GmbH, gegenüber dem Verbraucher Garantie für dieses Gerät für den Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe zu den folgenden Bedingungen:

1. Mit dieser Garantie haften wir dafür, daß dieses neu hergestellte Gerät zum Zeitpunkt der Übergabe vom Händler an den Verbraucher die in unserer Produktbeschreibung für dieses Gerät aufgeführten Eigenschaften aufweist. Ein Mangel liegt nur dann vor, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit dieses Gerätes erheblich gemindert ist. Zeigt sich der Mangel nach Ablauf von sechs (6) Monaten ab dem Übergabezeitpunkt, so hat der Verbraucher nachzuweisen, daß das Gerät bereits zum Übergabezeitpunkt man- gelhaft war. Nicht unter diese Garantie fallen Schäden oder Mängel aus nicht vor- schriftsmäßiger Handhabung sowie Nichtbeachtung der Einbauvorschriften und Ge- brauchsanweisungen.

2. Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es von einem Unternehmer in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können. Mängel müssen uns innerhalb von zwei (2) Monaten nach Kenntnis angezeigt werden.
3. Mängel dieses Gerätes werden wir innerhalb angemessener Frist nach Mitteilung des Mangels unentgeltlich beseitigen; die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten werden von uns getragen. Über diese Nachbesserung hinausgehende Ansprüche werden durch diese Garantie dem Verbraucher nicht eingeräumt.
4. Bei Großgeräten (stationär betriebene Geräte) ist im Garantiefall unter der für den Endabnehmer kostengünstigen Rufnummer 0180 322 66 22* die nächstgelegene Kundendienststelle zu benachrichtigen, von welcher Ort, Art und Weise der Garantieleistungen festgelegt werden. Nachbesserungsarbeiten werden, soweit möglich, am Aufstellungsort, sonst in unserer Kundendienstwerkstatt durchgeführt.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für dieses Gerät; ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.
6. Mängelansprüche aus dieser Garantie verjähren in zwei (2) Jahren ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Gerätes vom Händler an den Verbraucher, der durch Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) zu belegen ist; wenn dieses Gerät gewerblich oder – bei Waschgeräten und Wäschetrocknern – in Gemeinschaftsanlagen genutzt wird, beträgt die Verjährungsfrist sechs (6) Monate.

Electrolux Service GmbH, Electrolux Hausgeräte Vertriebs GmbH, Fürther Str. 246, 90429 Nürnberg

* EUR 0,09 pro angefangener Minute aus dem deutschen Festnetz (u. U. abweichend aus Mobilfunk)

DE Europäische Garantie: Für dieses Gerät besteht in den am Ende dieser Benutzerinformation aufgeführten Ländern eine Garantie von Electrolux für den Zeitraum, der in der Gerätegarantie oder andernfalls gesetzlich festgelegt ist. Wenn Sie aus einem dieser Länder in ein anderes der unten aufgeführten Länder ziehen, wird die Gerätegarantie unter folgenden Voraussetzungen mit übertragen:

- Die Gerätegarantie beginnt an dem Datum, an dem Sie das Gerät gekauft haben. Dies wird durch ein gültiges Kaufdokument bescheinigt, das von dem Verkäufer des Gerätes ausgestellt wurde.
- Die Gerätegarantie gilt für denselben Zeitraum und in demselben Ausmaß für Arbeitszeit und Teile, wie sie für dieses spezielle Modell oder diese spezielle Gerätereihe in Ihrem neuen Aufenthaltsland gelten.
- Die Gerätegarantie ist personengebunden, d. h. sie gilt für den Erstkäufer des Geräts und kann nicht auf einen anderen Benutzer übertragen werden.
- Das Gerät wird in Übereinstimmung mit der von Electrolux herausgegebenen Anleitung installiert und verwendet und wird nur im Privathaushalt eingesetzt, d. h. nicht für gewerbliche Zwecke genutzt.
- Das Gerät wird in Übereinstimmung mit allen relevanten Bestimmungen installiert, die in Ihrem neuen Aufenthaltsland gelten.

Die Bestimmungen dieser europäischen Garantie haben keinerlei Auswirkungen auf die Rechte, die Ihnen gesetzlich zustehen.



www.aeg-electrolux.com/shop

